

Startseite > Lokales > Osnabrück

**-Plus** Areal am Güterbahnhof Osnabrück

# Es geht voran: Ab 12. August wird fürs Lok-Viertel auf 22 Hektar Boden gebaggert

Von Eva Marie Stegmann | 31.07.2024, 11:43 Uhr



Hier wird bald gebaggert: Blick aufs mit Bauzäunen abgetrennte Areal am ehemaligen Osnabrücker Güterbahnhof.

FOTO: EVA MARIE STEGMANN

## Die Vorbereitungsarbeiten für das Lok-Viertel am ehemaligen Güterbahnhof laufen. Bald soll der Boden auf dem 22 Hektar großen Areal umgegraben werden. Und die Osnabrücker können nah dran sein.

Auf 22 Hektar soll in Osnabrück auf dem ehemaligen Güterbahnhofsareal ein neues Quartier entstehen. Eines, auf dem künftig über 3000 Menschen leben und viele weitere arbeiten können. Das Lok-Viertel wird Osnabrück verändern, wenn es kommt. Noch ist der Bebauungsplan samt Änderung des Flächennutzungsplans (bisher ist am Standort nur Gewerbe zugelassen) nicht genehmigt, der Entwurf zum Bebauungsplan [liegt für Einwände noch bis 2. August](#) öffentlich aus.

## Vorbereitung für Erschließung des Lok-Viertels Osnabrück

Für die Lok-Viertel-OS GmbH, eine Enkelgesellschaft der Aloys und Brigitte Coppenrath Stiftung, ist das kein Grund, abzuwarten. Das Unternehmen treibt die Entwicklung mit Hochdruck voran: Nachdem mittlerweile alle Abrissarbeiten erledigt sind, soll jetzt der Boden für die spätere Erschließung vorbereitet werden. Ab dem 12. August wird gebaggert

### LESEN SIE AUCH

**-Plus** Neues Zuhause für 3500 Menschen

Höher, dichter, grüner: Die Pläne fürs Lok-Viertel am Osnabrücker Güterbahnhof im Detail



**-Plus** Neues Viertel am Güterbahnhof

Jetzt wird es konkret: Bebauungsplan für Osnabrücker Lok-Viertel liegt bald aus



„Der vorhandene Boden wird auf der gesamten Fläche bis zu einer Tiefe

von etwa 1,25 Meter ausgehoben, seitlich gelagert und vor Wiedereinbau geprüft wird“, erklärt Jens-Peter Zuther auf Anfrage. Er ist Geschäftsführer des Osnabrücker Unternehmens Köster, das mit den Arbeiten beauftragt ist. Ein Jahr lang wollen sie auf dem Lok-Viertel-Gelände baggern. Momentan werde die Baustelle vorbereitet.

## Spezialbagger für mögliche Blindgänger im Lok-Viertel

Da an einigen Stellen laut Gutachten mit Abwurfmunition aus dem Zweiten Weltkrieg zu rechnen sei, kommen auch zwei Spezialbagger mit verstärkten Kabinen zum Einsatz. Außerdem, so Jens-Peter Zuther, werden die Arbeiten während der gesamten Zeit von einem Unternehmen begleitet, das auf Erkennung und Bergung von Bombenblindgängern spezialisiert sei.



Am Ringlokschuppen im Lok-Viertel soll der Info-Container für die Osnabrücker aufgestellt werden. FOTO: EVA MARIE STEGMANN

„Wir machen das alles nicht im stillen Kämmerlein“, sagte Gerd Hoofe, Geschäftsführer der Lok-Viertel-OS GmbH, in einem Gespräch mit unserer Redaktion. Transparenz und Nähe zur Stadtgesellschaft seien ihm und der Stiftung wichtig. Deshalb soll auf der Baustelle in der Nähe des Ringlokschuppens Ende August in Zusammenarbeit mit Köster ein Info-Container mit Aussichtsplattform aufgestellt werden. Dort sollen Osnabrücker sich über den Verlauf der Arbeiten mit Plänen und Bildern informieren können.

## Megaprojekt am ehemaligen Güterbahnhof: Das Osnabrücker Lok-Viertel

---

**Neues Zuhause für 3500 Menschen**  
**Höher, dichter, grüner: Die Pläne fürs Lok-Viertel am Osnabrücker Güterbahnhof im Detail**

**Neues Viertel am Güterbahnhof**  
**Jetzt wird es konkret: Bebauungsplan für Osnabrücker Lok-Viertel liegt bald aus**

**Geld aus dem**  
**Osnabrück ha**  
**Bauministeri**  
**Fördermillion**  
**Viertel ganz h**

